

Die türkisch-islamische Gemeinde stellt sich vor

Die Türkisch-Islamische Gemeinde zu Neu-Isenburg e. V. (Selimiye Moschee), die Mitglied im Dachverband der DITIB (Türkisch Islamische Union der Anstalt für Religion e. V.) ist, wurde 1974 seitens der ersten Gastarbeiterfamilien gegründet. Unsere Gemeinde befindet sich in der Ludwigstraße 43 und dient neben religiösen auch sozialen Zwecken.

Zu den grundlegenden religiösen Aktivitäten, können die fünfmaligen Gebete am Tag sowie die Festtags-/Totengebete, Koranrezitationskurse etc. gezählt werden. Als soziale Aufgabe unserer Gemeinde können die Deutschkurse, Vorträge in Bildung/Gesundheit und vor allem der Wille zum Interkulturellen und Interreligiösen Dialog benannt werden. So veranstaltet die Gemeinde jedes Jahr einen Tag der offenen Moschee, immer am 3. Oktober, wo jeder Bürger herzlich eingeladen ist, um mit Führungen die Örtlichkeit der Moschee und um die Welt des Islam aus der Sicht eines Muslimen kennenzulernen. Nicht nur am 3. Oktober sind die Pforten der Gemeinde offen.

Die Selimiye Gemeinde ist unter anderem mit vier weiteren Moscheegemeinden (Gießen, Nidda, Wetzlar,

Fechenheim) am Projekt: „Unsere Moscheen in der Mitte unserer Stadt“, beteiligt, die durch die Türkisch-Deutsche Gesundheitsstiftung e. V. (www.tdg-stiftung.de) geleitet und durch den Europäischen Integrationsfond, Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie des Bundesministeriums des Innern unterstützt wird. Ziel ist es, die Moscheegemeinden zu öffnen und mit der Kommune, das heißt der Stadt, den Nachbarn, sprich in den Stadtteil, besser zu vernetzen, was ein wichtiger Schritt in Richtung Integration darstellt. Als Koordinationskraft für das Projekt ist seitens der Moschee Frau Aydin und auf städtischer Seite als Ansprechpartner Frau Fabbri Lipsch zuständig.

Die Selimiye Gemeinde freut sich auf mehr Kontakt zu allen Neu-Isenburger Mitbürgern und ist offen für jede Kooperations- und Projektanfragen.

Kontaktdaten:

Selimiye Gemeinde
Ludwigstraße 43, Neu-Isenburg
Tel.: 06102 88171

Fax: 06102 816963

www.ditib-neu-isenburg.de

E-Mail: ditib_neu-isenburg@gmx.de

Die Stadt ehrt verdiente Kommunalpolitiker

Von Dr. Heidi Fogel



Sieben Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker erhielten am 31. Oktober in einer Festsitzung der Stadtverordnetenversammlung die Große Ehrenplakette der Stadt Neu-Isenburg. Es ist dies nach der Ehrenbürgerschaft die zweithöchste Auszeichnung für besondere Verdienste, die die Stadt zu vergeben hat. Welches Engagement und welche Leistungen wurden hier gewürdigt?

Die Kommunalpolitik erfährt in der Bevölkerung nicht immer die ihr angemessene Wertschätzung. Selten machen wir uns bewusst, wie stark unsere Lebensqualität von einer ausgewogenen und vorausschauenden Kommunalpolitik abhängt. Wir schauen eher auf die großen Weichenstellungen im Bundestag oder „in Europa“. Dabei betreffen uns die kommunalen Angelegenheiten unmittelbar, wie die lokale Bau- und Wirtschaftsplanung, die Energieversorgung, die Feuerwehr, die Freizeiteinrichtungen und der Stadtbau. Kommunalpolitiker gestalten das Stadtleben und das Stadtbild. Ihre Verantwortung ist groß und auch ihr persönlicher Einsatz. Es ist ja nicht mit der Teilnahme an den Sitzungen der

Stadtverordnetenversammlung getan, die mindestens alle zwei Monate stattfinden. Es fallen vielmehr noch die wöchentlichen Fraktionssitzungen, die Ausschusssitzungen und viele Einzelverpflichtungen an. Drei Abende in der Woche kommen dabei leicht zusammen – und vorbereitet sein wollen die Termine auch. Der Zeitaufwand dafür ist beträchtlich, denn die Materie ist oft schwierig und fachlich komplex. Haben Sie schon einmal versucht, einen städtischen Haushaltsplan zu verstehen? Die mit der Großen Ehrenplakette Ausgezeichneten – Ingrid Bickmann, Irene Linke, Edith Reitz, Sarantis Biscas, Hans-Jürgen Hänsel, Wolfgang Lamprecht und Horst Schäfer – haben **über Jahrzehnte** hinweg in der Stadtverordnetenversammlung, im Magistrat und in Ortsbeiräten herausragende ehrenamtliche Arbeit für Neu-Isenburg geleistet. Bei allen politischen Differenzen verbindet sie politische Leidenschaft und ein ausgeprägter Gemeinsinn.

Für ihr Engagement ein aufrichtiges Dankeschön und zur Ehrung herzlichen Glückwunsch!

KANZLEI DR. BUTTEL - RECHTSBERATUNG/STEUERBERATUNG

ERBRECHT

- Testamentsgestaltung
- Immobilienübertragung
- Pflichtteilsrecht
- Erbfolgeregelung
- Erbauseinandersetzung
- Nachlassabwicklung
- Beratung Erbschaft - und Schenkungsteuer

RECHTSANWALT DR. JUR. MICHAEL BUTTEL
KONRAD - ADENAUER - STR. 33 B - 63225 LANGEN
TEL.: 0 61 03 / 92 83 76 - FAX: 0 61 03 / 5 36 16
WWW.RECHTSANWALT-DR-BUTTEL.DE

Wir wünschen unserer Mandantschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr !

Liebe Isenburgerinnen, liebe Isenburger,



Thorsten Klees
CDU-Stadtverbandsvorsitzender

ein gutes Jahr mit zahlreichen bürgernahen Entscheidungen in unserer Stadt geht zu Ende: Beispielsweise: • Die Sanierung des Schwimmbads und • der Bau einer neuen Halle im Sportpark haben begonnen. • die Kinderbetreuungsplätze wurden weiter ausgebaut und. • die ersten Bürgerversammlungen zum neu geplanten Stadtquartier Süd wurden durchgeführt.

Ganz besonders können wir uns darüber freuen, dass im kommenden Jahr weitere namhafte Unternehmen nach Neu-Isenburg ziehen werden. Das gibt uns Planungssicherheit. Schließlich tragen die Gewerbesteuer-Einnahmen maßgeblich zur Sicherung des hohen Niveaus unserer sozialen und kulturellen Angebote bei.

Für das ausklingende Jahr wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihr Thorsten Klees



Neu-Isenburg
Kreis Offenbach

... damit

Spitze bleibt

CDU
www.cdu-neu-isenburg.de